

## Hinweise zur schriftlichen Hausarbeit im Lehramt (Zulassungsarbeit)

### Vorab:

- Die schriftliche Hausarbeit muss nicht beim zuständigen Prüfungsamt angemeldet werden, die erforderlichen Absprachen werden mit dem/r Betreuer\*in direkt getroffen.
- Es gibt keine Mindeststudienzeit, -anforderung, um die schriftliche Hausarbeit schreiben zu können.
- Bitte beachten Sie, dass die Zulassungsarbeit **über 10 % der Note Ihres ersten Examens** ausmacht und diese **nur mit ganzen Noten** benotet wird.
- Bereits verfasste Abschlussarbeiten (z. B. Masterarbeit) können eventuell als Zulassungsarbeit neu bewertet („anerkannt“) werden. Dafür melden Sie sich für chemische/chemiedidaktische Arbeiten bitte bei Victoria Telser.
- Die schriftliche Hausarbeit ist in deutscher Sprache abzufassen. Ein Verfassen in englischer Sprache bedarf der Zustimmung des Prüfungsamtes

### Regeln in der Chemiedidaktik:

- Wenn Sie Interesse haben, bei uns in der Chemiedidaktik zu schreiben, dann machen Sie **einen ersten Termin bei Victoria Telser aus**. Gerne können Sie eigene Ideen mitbringen.
- Voraussetzung: Teilnahme am **Seminar „Methodik und Empirie“**. Anrechnung im freien Wahlbereich möglich.

### Abgabe:

- Die schriftliche Hausarbeit ist leicht gebunden (Ringbindung, Hard-/Softcover), **in zweifacher Ausfertigung** direkt beim/bei der Betreuer\*in einzureichen (Empfehlung: Ringbindung, doppelseitiger Druck, ggf. schwarz-weiß), Schnellhefter o.ä. sind nicht zulässig. In der Chemiedidaktik: Ein Exemplar Ihrer Arbeit wird in unserem Seminarraum **öffentlich zugänglich** aufbewahrt.
- In der Hausarbeit muss eine **Erklärung** eingebunden sein, dass Sie die Arbeit selbstständig verfasst haben und keine anderen Hilfsmittel als die angegebenen benutzt worden sind (siehe LPO I § 29 (6) Satz 1). Beispiel für Mindestmaß der Erklärung (plus Ort, Datum und Unterschrift): *Hiermit versichere ich, NAME, dass ich die vorliegende schriftliche Hausarbeit selbstständig und nur unter Zuhilfenahme der erwähnten Hilfsmittel verfasst habe.*
- Die Arbeit muss in zweifacher Ausführung spätestens zur Anmeldung zum Staatsexamen (nicht für die Teilablegung in EWS) bei der/dem Betreuer\*in abgegeben werden. Es wird Ihnen dann eine Empfangsbestätigung ausgestellt, die Sie bitte vorab ausgefüllt mitbringen. Für die termingerechte Abgabe ist der rechtzeitige Eingang dieser **Empfangsbestätigung** beim Prüfungsamt maßgeblich (**1.8. oder 1.2. vor dem Examenstermin**). Die Empfangsbestätigung sollte von dem/der offiziellen Betreuer\*in unterschrieben werden (notfalls kann dies auch das Sekretariat oder ein/e Doktorand\*in übernehmen).
- Es kann eine Verlängerung genehmigt werden. Dafür muss zu dem eben genannten Termin das **Formular Nachtermin** beim Prüfungsamt vorliegen. Die Empfangsbestätigung ist dann zum 1.4. bzw. 1.10 fällig. Wenn der letzte Abgabetermin an einem Wochenende liegt, dann gilt der nächste Werktag als der ausschlaggebende Termin! **An diesen Terminen gibt es nichts zu rütteln. Maßgeblich ist das Datum der Unterschrift, trotzdem sollte die Empfangsbestätigung möglichst pünktlich oder zumindest sehr zeitnah im Prüfungsamt eingereicht werden.**
- Sofern Sie noch nicht für das Examen angemeldet sind, heben Sie bitte die Empfangsbestätigung bis zur Anmeldung auf.
- Auf beiden abgegebenen Arbeiten muss der richtige **Aufkleber** (Schulart beachten) kleben und beim Einreichen der korrigierten Arbeit noch der **Gutachtenzettel** eingelegt werden.
- ➔ Alle genannten Dokumente finden sich hier: <https://www.uni-regensburg.de/studium/pruefungsverwaltung/lehramtsstudiengaenge/staatsexamen/antraege-infos/index.html>
- Bitte hinten in die Arbeit jeweils eine CD oder Speicherkarte einfügen, auf der die Arbeit in digitaler Form und weitere Anhänge zu finden sind. In der Chemiedidaktik: Zusätzlich muss die Arbeit in einem eigenen GRIPS-Kurs abgegeben werden. Die Arbeit wird ggf. mit TurnItIn Similarity zusätzlich überprüft.
- Alle Rohdaten z. B. Fragebögen müssen aufbewahrt und nach der entsprechenden Frist entsorgt werden. In der Chemiedidaktik: Dafür werden sie bei unseren Prüfungsunterlagen gelagert (Papierform bei Victoria Telser, digital auf unserem Laufwerk).